



Viel Licht, null Mücken

So lassen sich große Türflächen zum Garten gegen Insekten-Eindringlinge schützen

Großflächige Durchgänge zur Terrasse oder zum Balkon sind besonders in der sonnigen Jahreshälfte ein Gewinn für die Lebensqualität. Sie erlauben es, das Haus mit reichlich Frischluft und Tageslicht zu fluten. Innen- und Außenbereich gehen nahtlos ineinander über. Doch mit dem angenehmen Wetter finden oft auch ungeliebte Mücken, Fliegen und Spinnen ins Haus und können dort vor allem abends und nachts lästig werden. Damit die Offenheit nicht zur Einladung für unerwünschte Besucher wird, sind maßgeschneiderte Insektenschutz-Lösungen gefragt.

Lückenloser Schutz

Da Insekten eine unverzichtbare Rolle im Ökosystem spielen, sind umweltverträgliche Lösungen sinnvoll, um die Tiere aus den Wohnräumen fernhalten. Schließlich muss man nicht gleich zur chemischen Keule greifen, wenn sich im Haus Summer und Krabber tummeln. Eine Lösung bieten beinahe unsicht-

bare Insekten-Schutzgewebe. Die Lösungen etwa vom deutschen Hersteller Neher lassen sich selbst an extrabreiten Schiebeanlagen und Durchgängen installieren. „Die Wirksamkeit steht und fällt mit der Passgenauigkeit. Ein guter Schutz muss lückenlos schließen und darf keine Schlupflöcher aufweisen“, sagt Geschäftsführer Matthias Geist. Er rät daher zur Beratung durch den qualifizierten Fachhandel. Experten messen direkt vor Ort aus, um eine passgenaue Montage zu gewährleisten. Unter

www.neher.de

etwa lassen sich verschiedene Optionen sowie Ansprechpartner in der Region finden.

Komfortable und einfache Bedienung

Während die Insekten gestoppt werden, soll der Komfort für die Bewohner erhalten bleiben. Ver-

schiedene Systeme ermöglichen einen barrierefreien Übergang von der Terrasse ins Haus: Während sich Schiebe- und Pendeltüren klassisch von Hand bewegen lassen, gibt es Modelle, die bequem per Fuß bedient werden können. Das ist ein großer Vorteil, wenn man beispielsweise gerade ein voll beladenes Tablett serviert. Selbst für Haustiere lassen sich spezielle Lösungen wie Katzenklappen integrieren. Auch die Helligkeit und die Luftzirkulation im Inneren werden nicht beeinträchtigt. Moderne Gewebe wie Transpatec, deren Fäden lediglich 0,15 Millimeter messen, sind für das Auge fast unsichtbar und beeinträchtigen nicht die Ausbeute an Tageslicht im Haus. Eine spezielle Webstruktur reduziert zudem Luftverwirbelungen, sodass selbst bei Windstille ein steter Luftaustausch und ein gesundes Klima im Haus gewahrt bleiben.

Beitrag und Bilder: DJD/Neher

